

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		2026/046			
Amt: Hauptamt		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		20.04.2026			
AZ.:				nicht öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Sylvia Zittel							
Verfasser: Sylvia Zittel							
einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvor- schlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Städtebauliches Sanierungsgebiet „Am Bahnhof“, LSP III, 2. Bauabschnitt - Beschluss über die Ausschreibung der Bepflanzungsarbeiten

Die Bauarbeiten im 2. Bauabschnitt des Projekts „Am Bahnhof“ im Rahmen des Landessanierungsprogramms (LSP III) wurden in den vergangenen Monaten planmäßig umgesetzt und befinden sich derzeit in der abschließenden Phase.

Im Zuge der bisherigen Bauausführung wurden insbesondere die Tief- und Straßenbauarbeiten, die Herstellung der Platz- und Wegeflächen sowie die technischen Infrastrukturen fertiggestellt. Damit sind die baulichen Voraussetzungen für die abschließende Gestaltung der Freianlagen geschaffen.

Zur Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist nun die Umsetzung der Bepflanzung erforderlich. Diese stellt einen wesentlichen Bestandteil der städtebaulichen und gestalterischen Aufwertung des Bahnhofsumfelds dar.

Konzeption der Bepflanzung

Die geplante Bepflanzung folgt einem gesamtheitlichen Gestaltungskonzept, das sowohl funktionale als auch ökologische und gestalterische Anforderungen berücksichtigt. Ziel ist es, einen attraktiven, klimaangepassten und nachhaltig nutzbaren öffentlichen Raum zu schaffen.

Durch die gezielte Verwendung unterschiedlicher Baumarten wird die innerörtliche Biodiversität gefördert und zugleich werden gestalterisch abwechslungsreiche Akzente im Straßenraum gesetzt.

1. Baumstandorte und Raumstruktur

Entlang der zentralen Erschließungsachsen sowie in den Platzbereichen werden Straßenbäume gepflanzt, die den Raum gliedern, Schatten spenden und zur Verbesserung des Mikroklimas beitragen.

- Im Bereich der Hauptwege und Platzflächen sind Baumarten wie Purpurerle und Hopfenbuche vorgesehen. Diese zeichnen sich durch ihre Robustheit gegenüber städtischen Standortbedingungen sowie durch eine ausgeprägte Herbstfärbung aus.
- Die im 1. Bauabschnitt hergestellte Amberbaumreihe wird im aktuellen Bauabschnitt durch einen weiteren Amberbaum ergänzt.

Die Baumstandorte werden gezielt so angeordnet, dass sie sowohl Aufenthaltsbereiche beschatten als auch die räumliche Orientierung im Gebiet unterstützen.

2. Kleinbäume und Strauchpflanzungen

In den vorgesehenen Grünflächen werden ergänzende Strauchpflanzungen ausgeführt, die das bestehende Vegetationsangebot sinnvoll ergänzen und die gestalterische Wirkung der Bereiche abrunden.

- Die Felsenbirne mit ihrem Schirmwuchs setzt einen gestalterischen Akzent. Ihre weiße Frühlingsblüte und die intensive Herbstfärbung in warmen Rot- und Orangetönen setzen saisonale Höhepunkte und bieten einen gestalterischen Mehrwert.
- Der Winterschneeball ergänzt die Pflanzung durch eine Blütezeit im Winterhalbjahr und sorgt damit für eine ganzjährige gestalterische Qualität.

- Aufgrund der Reduzierung der Fahrradabstellanlage wird hinter den Fahrradboxen eine Strauchpflanzung vorgesehen, die als natürlicher Sichtschutz zur Lärmschutzwand dient und den Bereich zugleich optisch aufwertet.

Hier kommen standortgerechte und robuste Arten wie Schneeball, Blutpflaume und Hartriegel zum Einsatz.

3. Unterpflanzung und Grünflächen

Die Baumstandorte werden durch Unterpflanzungen mit Stauden und Gräsern ergänzt. Diese tragen zur ökologischen Aufwertung bei und erhöhen die gestalterische Qualität der Flächen.

Im Unterschied zur ursprünglichen Kostenschätzung wird im Zugangsbereich keine Ansaat, sondern eine Pflanzung mit hitzeresistenten, pflegearmen Stauden vorgesehen.

Durch die Staudenpflanzung kann deutlich schneller ein gezieltes und optisch ansprechendes Pflanzenbild erreicht werden.

Für größere zusammenhängende Flächen, insbesondere im östlichen Bereich, ist eine Wiesenansaat vorgesehen. Diese stellt eine pflegeextensive und gleichzeitig ökologisch wertvolle Lösung dar.

4. Dachbegrünung

Die Dachflächen der Fahrradabstellanlagen werden extensiv mit Sukkulenten begrünt. Diese Maßnahme trägt zur Regenwasserrückhaltung, zur Verbesserung des Mikroklimas sowie zur ökologischen Aufwertung bei.

Städtebauliche, ökologische und politische Zielsetzung

Die Bepflanzung ist ein zentraler Bestandteil der Gesamtmaßnahme und leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des Bahnhofsumfelds.

Insbesondere werden folgende Ziele verfolgt:

- **Klimaanpassung:**
Durch die Pflanzung von Bäumen und Grünflächen wird die Hitzebelastung reduziert, Verschattung geschaffen und das Mikroklima verbessert.
- **Aufenthaltsqualität:**
Die differenzierte Gestaltung mit Bäumen, Sträuchern und Grünflächen schafft attraktive Aufenthaltsbereiche für Bürgerinnen und Bürger sowie für Pendler.
- **Ökologische Aufwertung:**
Die Verwendung vielfältiger und standortgerechter Pflanzenarten fördert die Biodiversität und schafft Lebensräume für Insekten und Vögel.
- **Städtebauliche Qualität:**
Durch die klare Gliederung der Räume und die Fortführung bestehender Gestaltungselemente entsteht ein einheitliches und hochwertiges Erscheinungsbild des Bahnhofsumfelds.
- **Nachhaltigkeit im Rahmen des LSP:**
Die Maßnahme trägt zur langfristigen Sicherung und Aufwertung der Ortsmitte bei und entspricht den Zielsetzungen des Landessanierungsprogramms.

Zeitplan

- Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat: 20.04.2026
- Vorbereitung und Veröffentlichung der Ausschreibung: Mai 2026
- Submission und Prüfung der Angebote: Juni 2026
- Vergabe der Leistungen: Juli 2026
- Ausführung der Pflanzarbeiten: Herbst 2026 (pflanztechnisch optimaler Zeitraum)

Haushaltrechtliche Deckung:

Die Kosten für die Bepflanzungsmaßnahmen werden auf ca. 79.100,00 € brutto inkl. 20 % Nebenkosten geschätzt. Der Pflegeaufwand erfolgt 2027/2028. Hierfür sind 28.400,00 € in der Finanzplanung berücksichtigt.

Veranschlagt waren dafür 90.000,00 € im Haushalt 2026.

Die Kosten für die Gesamtbaumaßnahmen in Höhe von 1.822.000,00 € verteilen sich im Investitionsplan auf die Investitionsnummer 754100100202 „Neugestaltung Bahnhofsumfeld LSP III“ mit 1.194.065,06 €, die Entwässerungsarbeiten auf die Investitionsnummer 753800500202 mit 103.000,00 € und die Bushaltestelle mit der Investitionsnummer 754700100201 mit 125.000,00 €. Für das Jahr 2026 haben wir weitere 1.436.000,00 € als Verpflichtungsermächtigung im Haushalt eingestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt, die Bepflanzungsarbeiten für den 2. Bauabschnitt des Projekts LSP III „Am Bahnhof“ öffentlich auszuschreiben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung durchzuführen und den Auftrag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu vergeben.

Anlagen:

Zusammenstellung Bepflanzung (Stand: 25.02.2026)

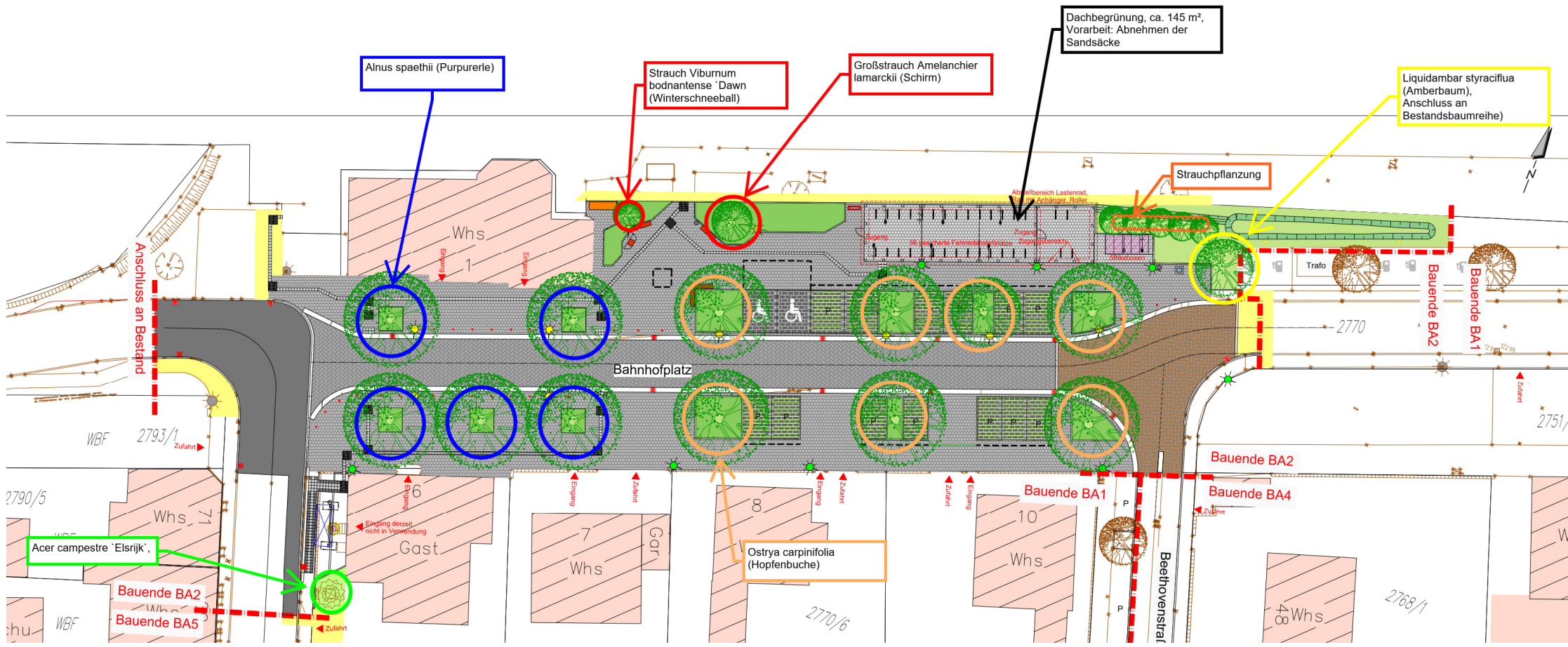
Öffentliche
Gemeinderatssitzung
Top ?

Muggensturm,
20.04.2026

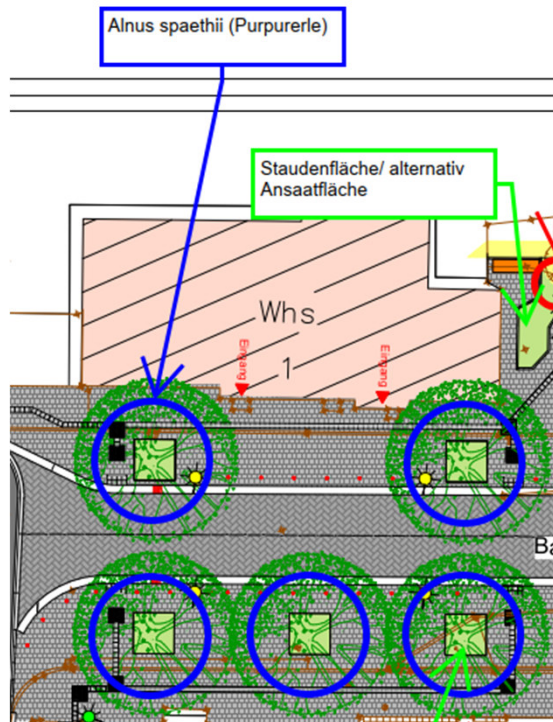
Städtebauliches Sanierungsgebiet „Am Bahnhof“ (LSP III)
2. Bauabschnitt Bahnhofplatz LSP Bahnhof

Bepflanzung

Auswahl der Bepflanzung

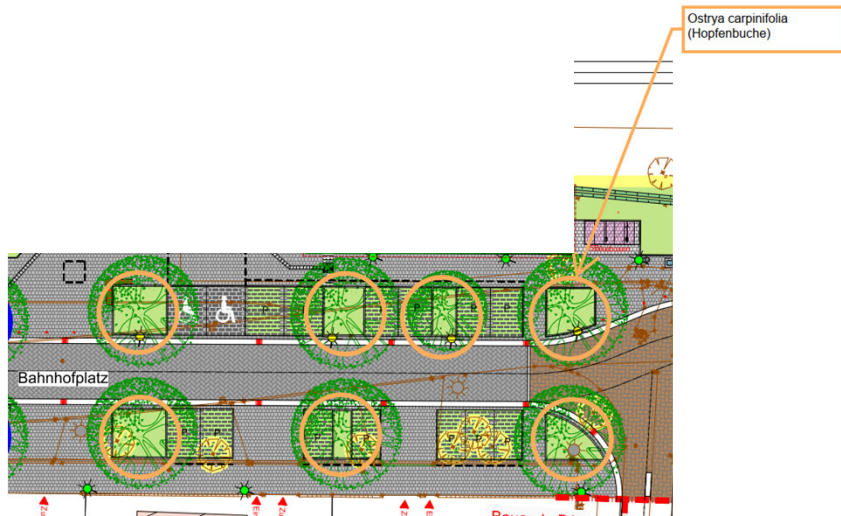


Auswahl der Bepflanzung



Alnus spaethii (Purpurerle),
 H: 12-15m, B: 8-10,
 Schöne orange-rote Herbstfärbung

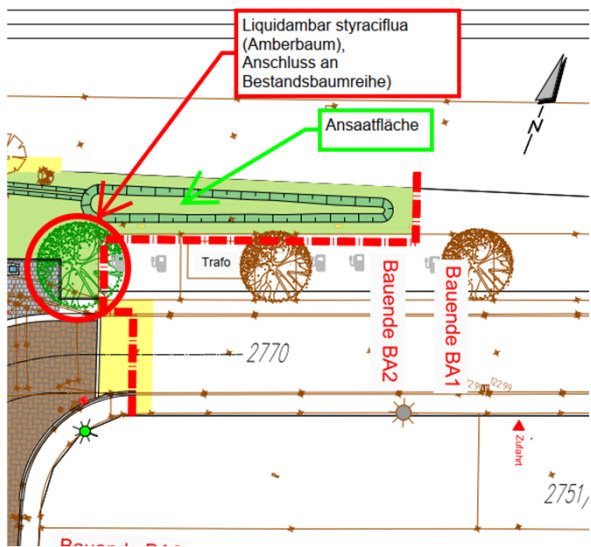
Auswahl der Bepflanzung



Die Hopfenbuche hat hopfenähnliche Früchte

Ostrya carpinifolia
(Hopfenbuche)
H: 10-15m, B: 8-12,
Gelbe Herbstfärbung

Auswahl der Bepflanzung

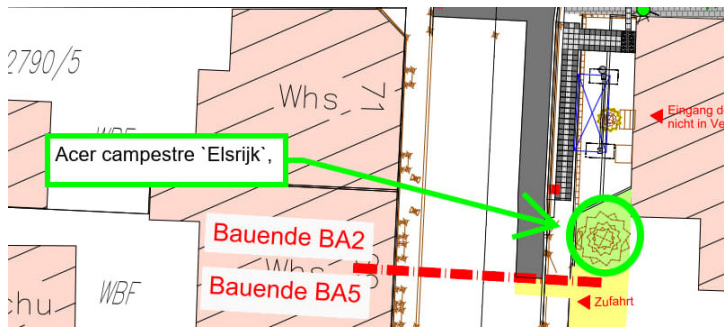


Liquidambar styraciflua
(Amberbaum)

H: 12-18m, B: 6-12

Anschluss an die bereits gepflanzte Baumreihe mit Liquidambar styraciflua, schöne gelb-orange-rote Herbstfärbung

Auswahl der Bepflanzung



Ersatzpflanzung:

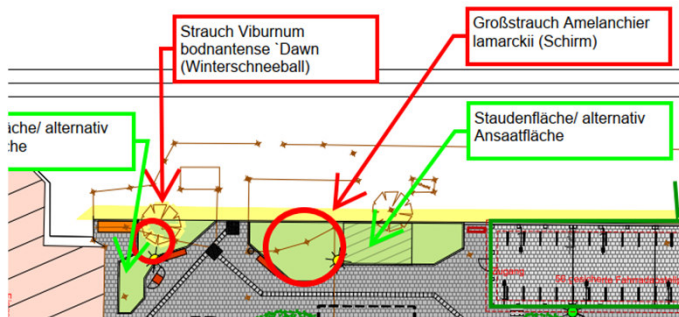
⇒ Beim bisherige Baumstandort ist eine Ersatzpflanzung notwendig



Acer campestre
`Elsrijk` (Feldahorn `Elsrijk`)

H: bis 12m, B: 4-6

Auswahl der Bepflanzung

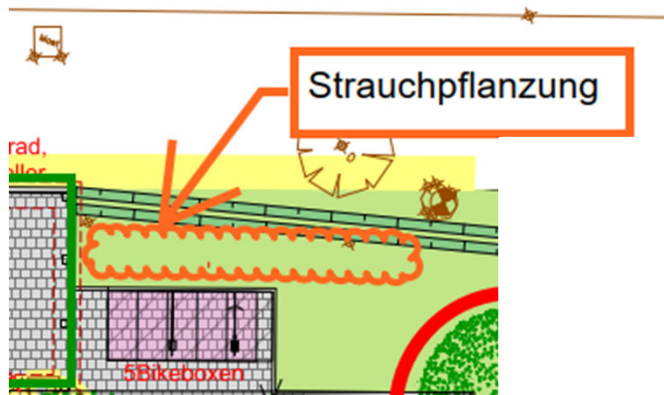


Amelanchier lamarckii
(Felsenbirne)
H: 6-8m, B: 6m
Cremeweiße Blüten im
Frühjahr, gelb-orange bis
rote Herbstfärbung



Viburnum bodnantense
`Dawn` (Winterschneeball)
H: 2,5m, B: 2m
Blüte im Winter

Auswahl der Bepflanzung



Ergänzungsvorschlag aufgrund Reduzierung Radabstellung:

- ⇒ Pflanzung einer Strauchreihe hinter den Fahrradboxen
- ⇒ Natürlicher Sichtschutz zur Lärmschutzwand
- ⇒ Optische Aufwertung des Bereiches



Viburnum opulus,
gewöhnlicher Schneeball



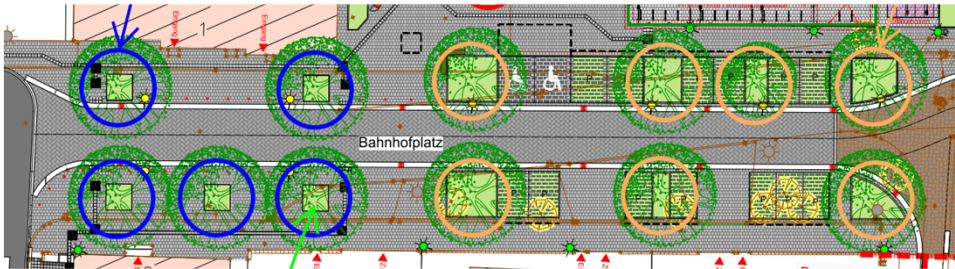
Prunus cistena, Zwerg-
Blutpflaume



Cornus sanguinea, roter
Hartriegel

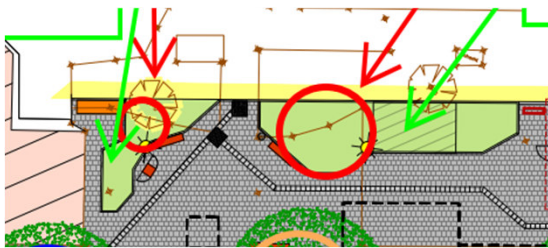
Strauchpflanzungen / Sichtschutz (Durchschnittshöhen 2-4,5 m, Durchschnittshöhen 2,5-4,5 m)

Auswahl der Bepflanzung



Unterpflanzung bei den Baumstandorten mit Gräsern und Stauden.

Grünfläche im Zugangsbereich mit Gräsern und Stauden, alternativ Ansaat



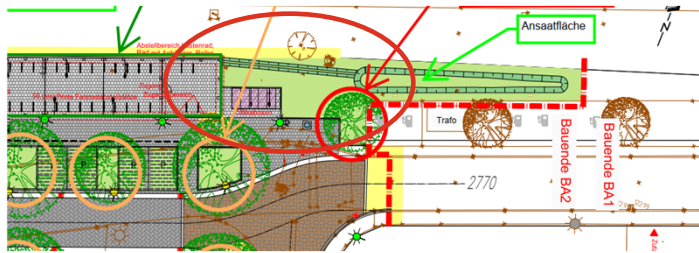
Zugangsbereich: Ergänzungsvorschlag:

- ⇒ Pflanzung hitzeresistenter, pflegearmer Stauden
- ⇒ Schnelleres, gezielteres Pflanzenbild
- ⇒ Optische Aufwertung des Bereiches

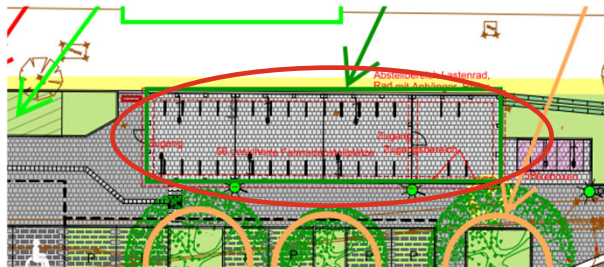


Beispielbild

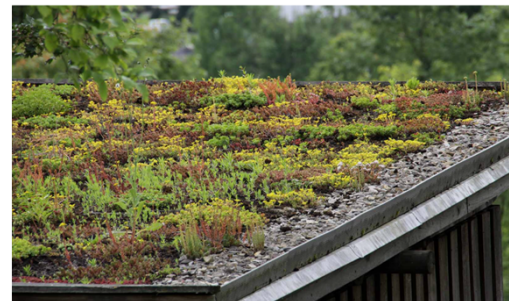
Auswahl der Bepflanzung



Grünfläche östlich: Wiesen-Ansaat



Dachfläche Fahrradabstellanlage
(Ausführung mit der Bepflanzungsmaßnahme):
Dachbegrünung mit Sukkulenten



Kostenübersicht geplante Ausschreibung Restarbeiten

Kostenberechnung März 2026

Bepflanzung und Begrünung (Teil 2)	79.000 EUR
Dachbegrünung	24.500 EUR
<u>Pflege 1. und 2. Jahr</u>	<u>28.500 EUR</u>
Gesamtkosten (brutto, inkl. 20% Nebenkosten)	132.000 EUR

In Gesamtkosten enthaltene Mehrleistungen zur Kostenschätzung:

Änderungen Bereich Radabstellung und zusätzl. Baumstandort	14.300 EUR
Option Stauden statt Rasen im Zugangsbereich Bahn	8.500 EUR

Kostenverfolgung

Budget Bepflanzung+Begrünung Teil 2 Stand 07/2025 In Haushalt 2026 berücksichtigt	90 Tsd. EUR
Summe Kostenberechnung Stand März 2026	132 Tsd. EUR
Inkl. Leistungen in Budget Radabstellanlage: Dachbegrünung	24.500 EUR
Inkl. Pflege im 1. Jahr (Haushalt 2027)	13.700 EUR
Inkl. Pflege im 2. Jahr (Haushalt 2028)	14.700 EUR
Bepflanzung+Begrünung Teil 2 (Haushalt 2026)	79.100 EUR

Zeitplan

- Veröffentlichung Mai 2026
- Angebotsabgabe Juni 2026
- Vergabe Juli 2026
- Beginn der Maßnahme ca. Mitte November 2026
- Fertigstellung der Maßnahme ca. Mitte Dezember 2026

Anmerkung:

Pflanzarbeiten werden nur bei günstigen Witterungs- und Bodenverhältnissen ausgeführt. Der Fertigstellungstermin kann sich witterungsbedingt verschieben.



Öffentliche
Gemeinderatssitzung
Top ?

Muggensturm,
20.04.2026

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit